

Futterliste

Kräuter, Blüten, Blätter

Viele Kräuter haben einen hohen Mineralgehalt und enthalten arzneilich wirksame Bestandteile. Deshalb sollten pro Woche und Tier max. 20 g getrocknete Kräuter verfüttert werden.

Basilikum	
Brennnesselkraut	Getrocknet verfüttern, wirkt harntreibend und blutdrucksenkend.
Brombeerblätter	Stark gerbsäurehaltig,
Dill	Appetitanregend, verdauungsfördernd, lindert Blähungen.
Echinacea, Sonnenhut	Soll die Abwehrkräfte stärken
Gänseblümchen	Leicht abführend, hilfreich bei Lungenkrankheiten
Giersch frisch	
Gras frisch	Immer mit kleinen Mengen an frisches Gras gewöhnen
Grüner Hafer	gGetrocknet
Golliwog	Wegen hohem Kalziumanteil, nur in geringen Mengen füttern.
Haselnuss/ Johannisbeerblätter	
Hirtentäschelkraut	Wehenfördernd, nicht an schwangere Tiere füttern.
Kamille	Bei Verdauungsbeschwerden und Atemwegserkrankungen.
Kornblumenblüten	
Liebstockel	Bei Nieren- und Magenleiden. Wirkt abtreibend, nicht an schwangere Tiere verfüttern.
Löwenzahn	Harntreibend, appetitanregend. Kann den Urin rötlich verfärben.
Luzerne	Hoher Kalziumgehalt, getrocknet nur in kleinen Mengen
Melisse (Zitronmelisse)	Krampfstillend, magenstärkend, hilft bei Blähungen
Petersilie	Viel Vit.C, kann zu Blasensteinen führen. Nicht an trüchtige Tiere verfüttern da wehenfördernd.
Pfefferminzblätter	Krampfstillend/ verdauungsfördernd bei Verdauungsproblemen.
Ringelblumenblüten	
Salbei	
Sauerampferkraut	Wegen hohem Oxalsäuregehalt nur in geringen Mengen füttern.
Schafgarbe	Hilft bei Appetitlosigkeit, Blasen und Nierenleiden
Spitzwegerichkraut	Hilft bei Erkältungskrankheiten, Nieren und Blasenproblemen
Vogelmiere	